

Tod bis zum Erscheinen von Lenins Buch „Materialismus und Empiriokritizismus“, gefunden hatte.

Nach einer gehörigen Kritik an den russischen Empiriokritizisten und ihren ausländischen Lehrern gelangt Lenin in seinem Buche zu folgenden Schlußfolgerungen gegen den philosophisch-theoretischen Revisionismus:

1. „Eine immer raffiniertere Verfälschung des Marxismus, immer raffiniertere Unterschiebungen von antimaterialistischen Lehren unter den Marxismus — das kennzeichnet den modernen Revisionismus sowohl in der politischen Ökonomie als auch in den Fragen der Taktik und in der Philosophie überhaupt.“ (Ebenda S. 345.)

2. „Die ganze Schule von Mach und Avenarius marschiert zum Idealismus.“ (Ebenda S. 375.)

3. „Unsere Machisten stecken alle tief im Idealismus.“ (Ebenda S. 363.)

4. „Man kann nicht umhin, hinter der erkenntnistheoretischen Scholastik des Empiriokritizismus den Parteienkampf in der Philosophie zu sehen, einen Kampf, der in letzter Instanz die Tendenzen und die Ideologie der feindlichen Klassen der modernen Gesellschaft zum Ausdruck bringt.“ (Ebenda S. 376.)

5. „Die objektive, die Klassenrolle des Empiriokritizismus läuft ganz und gar hinaus auf Handlangerdienste für die Fideisten (Reaktionäre, die dem Glauben vor der Wissenschaft den Vorzug geben. — *D. Red.*) in deren Kampf gegen den Materialismus überhaupt und gegen den historischen Materialismus insbesondere.“ (*Lenin, Materialismus und Empiriokritizismus, S. 376.*)

6. „Der philosophische Idealismus ist . . . ein Weg zum Pfaffentum.“ (*Lenin, Ausgew. Werke, Bd. 11, S. 84.*)

Um die gewaltige Bedeutung von Lenins Buch in der Geschichte unserer Partei einschätzen zu können und um zu verstehen, welchen theoretischen Reichtum Lenin im Kampfe gegen alle und jegliche Revisionisten und Entarteten der Periode der Stolypinschen Reaktion behauptete, ist es notwendig, sich, sei es auch nur kurz, mit den Grundlagen des dialektischen und des historischen Materialismus bekannt zu machen.

Das ist um so notwendiger, als der dialektische und der historische Materialismus das theoretische Fundament des Kommunismus, die theoretischen Grundlagen der marxistischen Partei bilden.